

# NORDOSTDEUTSCHE VOLLEYBALL SENIORENMEISTERSCHAFTEN 2009

An die Teilnehmer der  
Nordostdeutschen  
Seniorenmeisterschaften 2009

Regionalspielwart Nordost  
**UWE NÄTHLER**  
Schmidtstr. 36 15366 Neuenhagen  
☎ : 03342 / 20 00 13  
Fax: 03342 / 21 23 15  
E-Mail : volleyball-nordost@onlinehome.de

## AUSSCHREIBUNG Senioren Ü53

Veranstalter: **REGIONALSPIELAUSSCHUSS NORDOST**

<b>Ausrichter:</b>	Volleyball-Verband Berlin - vertreten durch : SG Rotation Prenzlauer Berg	
<b>Turnierleitung:</b>	Gerd Knabe Schonensche Straße 29 Tel.: 030 – 47 000 624	13189 Berlin E-Mail: gert.knabe@bonnfinanz.de Fax: 030 – 47 000 625
<b>Veranstaltungsort:</b>	Sporthalle der 4.Grundschule (untere Halle) Srezkistraße 8, 10435 Berlin (Prenzlauer Berg)	
<b>Zeit:</b>	Sonntag, den 29. März 2009; 09:00 bis 18:00 Uhr 09:00 Uhr Hallenöffnung, 10:00 Uhr Spielbeginn	

Teilnehmer: Meister und Vizemeister  
der Landesverbände Berlin, Brandenburg und Sachsen-Anhalt.

Spielberechtigung: Spieler, die am 31.12.1955 oder früher geboren sind.  
Jede Mannschaft hat vor Turnierbeginn der Turnierleitung die Mannschaf-  
tliste und die Spielerpässe vorzulegen.  
Es sind ausschließlich Senioren-Spielerpässe (grün) gültig.

Spielmodus: Den Mannschaften werden vor dem Turnier die Startnummern „eins“ bis  
„fünf“ zugelost. Dabei müssen die Vertreter des VVB und des VVSA die  
Nummern „zwei & drei“ oder „vier & fünf“ erhalten. Die Nr.1 erhält der  
Vertreter des BVV. Anschließend spielt „Jeder gegen Jeden“, in der  
Reihenfolge:

<u>Feld 1</u>	<u>Feld 2</u>
<b>Spiel 1:</b> 2 -gegen- 3 (SG 1)	<b>Spiel 2:</b> 4 -gegen- 5 (SG 1)
<b>Spiel 3:</b> 1 -gegen- 2 (SG 4)	<b>Spiel 4:</b> 3 -gegen- 5 (SG 4)
<b>Spiel 5:</b> 3 -gegen- 4 (SG 2)	<b>Spiel 6:</b> 5 -gegen- 1 (SG 2)
<b>Spiel 7:</b> 2 -gegen- 4 (SG 5)	<b>Spiel 8:</b> 1 -gegen- 3 (SG 5)
<b>Spiel 9:</b> 1 -gegen- 4 (SG 3)	<b>Spiel 10:</b> 5 -gegen- 2 (SG 3)

- Es wird nach den gültigen Internationalen Volleyball-Regeln gespielt mit  
folgenden Abweichungen: Alle Spiele gehen über zwei Gewinnsätze. Ein  
entscheidender dritter Satz wird bis zu 15 Punkte gespielt, wobei ein  
Vorsprung von zwei Punkten zu erreichen ist.

- Die Wertung aller Spiele wird wie folgt vorgenommen: Punktverhältnis, Satzverhältnis, Differenz der Ballpunkte (Gesamt-Subtraktionsverfahren).
- **Netzhöhe: 2,35m**

Spielball: Mikasa MVP 200

Schiedsgericht: Die Schiedsrichter werden durch den RSA Nordost gestellt.  
Es wird ohne Linienrichter gespielt. Die Schreiber und Schreiberassistenten werden durch die spielfreien Mannschaften gestellt.

Jury: Jede Mannschaft benennt auf der Mannschaftsliste ein Mitglied für die Jury.  
Die Jury entscheidet gem. 9.1.2 BSO endgültig über Proteste gegen Entscheidungen des Turnierleiters.

Startgeld: Es wird ein Startgeld von 50,- € je Mannschaft erhoben.  
Es ist einzuzahlen bis **14. März 2009** auf das Konto des RSW :  
Inh.: Uwe Nähler; Kto.-Nr. 40 00 56 11 33;  
bei Sparkasse MOL; BLZ 170 540 40;  
Betreff : Startgeld ÜBER-53

Strafen: Nach Meldungschluss durch den Landesverband (07.03.09):  
Bei Nichtantreten, vorzeitiger Abreise oder Zurückziehung der Mannschaft, hat sie gemäß 17.1.22 a) BSO eine Strafe in Höhe von 300,00 € an den Veranstalter zu zahlen.

Deutsche Meisterschaften: Der Nordostdeutsche Meister ist direkt für die Deutsche Meisterschaft am 30./31. Mai 2009 in Fellbach qualifiziert, der Vizemeister ist am 09.05.2009 Ausrichter und Teilnehmer am Qualifikationsturnier des DVV-Nordbereichs (Ausrichter: Regionalbereich Nordost).

Neuenhagen, 24.02.2009

Mit freundlichen Grüßen



Regionalspielwart Nordost

Berlin :	1. SG Rotation Prenzlauer Berg	gert.knabe@bonnfinanz.de
	2. Helios Berlin	eggert@messe-berlin.de
Brandenburg :	1. 1.VC Wildau	wachs@messe-berlin.de
Sachsen-Anhalt :	1. TSG Halle-Neustadt 69	joachim.list@halle.de
	2. USC Magdeburg	Horstvracht@aol.com